

IN KÜRZE

» Neumo: Anerkennungstarifvertrag

Bei der bisher nicht tarifgebundenen Firma Neumo in Knittlingen wurde ein Anerkennungstarifvertrag abgeschlossen. Dies konnte aufgrund der Bereitschaft der Beschäftigten erreicht werden, sich in der IG Metall zu organisieren und gemeinsam mit der IG Metall für die Durchsetzung der berechtigten Forderungen zu streiten.

»Dies ist erneut ein Beispiel dafür, was Belegschaften gemeinsam erreichen können, wenn sie sich in der IG Metall organisieren«, sagte Gabi Weberbauer, Gewerkschaftssekretärin bei der IG Metall in Bruchsal.

TERMINE

» Azubi-Cup am 11. Oktober

Bereits zum 24. Mal veranstaltet der Ortsjugendausschuss (OJA) das Fußballturnier am 11. Oktober ab 9 Uhr in der Pestalozzihalle in Graben-Neudorf. Der OJA lädt dazu alle Interessierten herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

IMPRESSUM

IG Metall Bruchsal
Amalienstraße 7
76646 Bruchsal
Telefon 072 51 - 71 22 0
Fax 072 51 - 71 22 60
E-Mail: bruchsal@igmetall.de
Internet: www.bruchsal.igm.de
Redaktion: Eberhard Schneider
(verantwortlich), Heiko Maßfeller

TARIFRUNDE UND INTERNET

Die Delegiertenversammlung der IG Metall Bruchsal hat auf ihrer letzten Zusammenkunft im Pfarrsaal St. Anton ihre Forderung für die anstehenden Tarifverhandlungen in der Metall- und Elektroindustrie im Volumen von 7,5 Prozent beschlossen. Über die Tarifrunde und viele andere interessante Themen wird kontinuierlich auf der Internetseite der IG Metall Bruchsal berichtet. Der Zugang erfolgt über folgende Internetadresse: www.bruchsal.igm.de.

Wer uns seine E-Mail-Adresse zur schnellen Information zu Verfügung stellen möchte, kann dies gerne tun. Wir bitten dann um eine Mail an folgende Adresse: bruchsal@igmetall.de.

IG METALL JUGEND BRUCHSAL

270 neue Azubis in den Betrieben

Jugend- und Auszubildendenvertreter und Betriebsräte begrüßen und unterstützen sie.

Im Bereich der IG Metall Bruchsal haben im September 270 neue Auszubildenden ihre Ausbildung begonnen.

Damit sich die »neuen« Azubis im Betrieb wohl fühlen, können sie auf die Unterstützung der Jugend- und Auszubildendenvertreter und Betriebsräte zählen.

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist ein wichtiger Schritt mit vielen Veränderungen. Dinge aus dem gewohnten Schulalltag finden sich in der Ausbildung kaum wieder. Deshalb gibt es in den meisten Betrieben auch eine gewählte Vertretung speziell für die Auszubildenden, die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV). Sie kümmert sich um die Probleme und Belange der Auszubildenden. Begleitet und beraten werden die JAVis durch

die IG Metall. Bei der IG Metall Bruchsal ist dies Heiko Maßfeller, der in Fragen der Berufsbildung ein kompetenter Ansprechpartner ist und den IG Metall Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite steht.

»Die Anforderungen in der Ausbildung sind in den vergangenen Jahren permanent gestiegen. Es ist wichtig, dass vor diesem Hintergrund die Auszubildenden in einer starken Organisation, die ihre Interessen gegenüber den Arbeitgebern und deren Interessenvertretern vertritt, Mitglied werden«, erklärt Heiko Maßfeller.

In einigen Betrieben haben wir bereits zum heutigen Zeitpunkt bei den neuen Azubis einen Organisationsgrad von 100 Prozent erreicht. Dies sind die Firmen Schuler SMG, Linhardt und MWK. »Aufgrund der guten Arbeit un-



Heiko Maßfeller

serer JAVis und Betriebsräte gehe ich davon aus, dass wir in diesem Jahr eine weiterhin positive Entwicklung bei der Mitgliedschaft der Azubis erreichen werden«, sagt Maßfeller. »

»Biss muss sein – Zukunft mitbestimmen«

Jugend- und Auszubildendenvertreterwahlen in den Betrieben werden jetzt vorbereitet.

Unter dem Motto »Biss muss sein« stehen im Zeitraum Oktober bis November 2008 die Jugend- und Auszubildendenvertreterwahlen in den einzelnen Betrieben. Im Bereich der Verwaltungsstelle Bruchsal können in 20 Ausbildungsbetrieben Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen gewählt werden. Auf der Wahlvorstandsschulung im September 2008 wurde der Ablauf

der Wahlvorbereitung und -organisation besprochen.

Mit einer Jugend- und Auszubildendenvertreterwahl wird jungen Menschen Demokratie ein Stück näher gebracht. Ziel ist es nicht nur, unanfechtbare Wahlen durchzuführen sondern auch für eine sehr hohe Wahlbeteiligung zu sorgen. Unseren Jugend- und Auszubildendenvertretern wollen wir von der ersten Stunde an den »Rücken stärken«. Daher wird in allen Betrieben im Bereich der Verwaltungsstelle Bruchsal zur Beteiligung an der Wahl aufgerufen. Auch der Ortsjugendausschuss hat die Jugend-

und Auszubildendenvertreterwahlen zum Thema gemacht. Vom 17. bis 18. Oktober und vom 14. bis 15. November 2008 werden Wochendtreffs der IG Metall-Jugend angeboten, an dem Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen und interessierte Azubis ihr Wissen über die Tätigkeit der JAV vertiefen können. Eine Anmeldung wird erbeten bei der IG Metall Bruchsal, Telefon: 072 51-71 22 0.

In der Zeit vom 1. bis 5. Dezember 2008 ist dann das Grundlagenseminar für die neu gewählten JAVis. Auch hierzu sind Informationen über die IG Metall Bruchsal zu erhalten.

